STADT GERMERING

Amt für Jugend, Familie, Senioren, Soziales und Schulen
Datum 13.10.2014

Beschluss-Vorlage 2014/0361 zur Sitzung am 23.10.2014
des HAUPTAUSSCHUSSES

TOP 11 öffentlich

Betreff: Zuschussantrag des Frauen- und Mütterzentrums Germering e. V. für eine neue Küche

Finanzielle Auswirkungen? Ja

Kosten laut Beschlussvorschlag:	Kosten der Gesamtmaßnahme	Folgekosten
Euro 340.- €	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro	Euro	Euro

Veranschlagt	nein		Produktkonto
im Ergebnis-HH	im Investitions-HH	mit	Haushaltsansatz
2014	2014	Euro	Bereits vergeben

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört hat zugestimmt hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Nach 18 Jahren Betriebszeit ist es notwendig, im Frauen- und Mütterzentrum Germering die Küche zu erneuern. Mit Schreiben vom 29.09.2014 beantragte der Frauen- und Mütterzentrum Germering e. V. die Gewährung eines Zuschusses für die Kosten dieser Maßnahme. Entsprechend dem beiliegenden Finanzierungsplan entstehen insgesamt Kosten in Höhe von 1.700.- €. Aus Eigenmitteln stehen 860.- € zur Verfügung, 500.- € hat die Hertha und Josef Benatzky Stiftung zugesagt. Von der Stadt Germering wird ein Zuschuss in Höhe von 20 % der Gesamtkosten beantragt. Dies sind 340.- €.

Nach Auffassung der Verwaltung sollte der Zuschuss in Anbetracht der vielfältigen Aktivitäten und Angebote, die das Frauen- und Mütterzentrum für Germeringer Bürgerinnen und Bürger bereithält, gewährt werden. Dies würde der Regelung für die Bezuschussung von Investitionskosten in nichtstädtischen Kinderbetreuungseinrichtungen und Einrichtungen der Jugendarbeit entsprechen.

Der Sitzungsvortrag ist mit der Kämmerei abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Das Frauen- und Mütterzentrum Germering e. V. erhält zu den Gesamtkosten der Küchenerneuerung in Höhe von voraussichtlich 1.700.- € einen Zuschussbetrag in Höhe von 20 % der Gesamtkosten, maximal jedoch 340.- €.

2. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Vorlage entsprechender Belege.

3. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, die im Haushaltsplan nicht veranschlagten Kosten zu decken.

Bruno Didrichsons genehmigt OB

zu TOP 11 ö - Zuschussantrag des Frauen- und Mütterzentrum Germering e. V.